

Was ist der UniStem Day?

Der **UniStem Day** ist seit 2009 ein eintägiges Treffen für Schüler*innen. Die Veranstaltung widmet sich der Verbreitung der Stammzellforschung und möchte das Lernen, Entdecken und Diskutieren über Wissen und Innovationen in der Stammzellforschung fördern. Der bundesweite Aktionstag präsentiert Spitzenforschung, zeichnet ein Bild von der täglichen Arbeit eines Wissenschaftlers und untersucht die Mechanismen hinter wissenschaftlichen Durchbrüchen und ihrer gesellschaftlichen Erwartungen. Bei Vorlesungen, Debatten, Laborbesuchen und Spielen beschäftigen sich die Schüler*innen mit den Konzepten und Methoden der Stammzellforschung. Sie gewinnen Einblick in die wissenschaftliche Arbeitsweise, die sowohl Spaß macht als auch den persönlichen Charakter aufgrund von exakter Beweisführung, Ausdauer und Integrität fördert. Wie in den Vorjahren wird der UNISTEM DAY 2019 Universitäten, Forschungseinrichtungen und Schulen aus der ganzen Welt zusammenbringen: 99 Universitäten und Forschungsinstitute in Australien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Kolumbien, den Niederlanden, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Singapur, Spanien, Ungarn und dem Vereinigten Königreich beteiligen sich.

UniStem ist das Zentrum für Stammzellforschung der Universität Mailand, das 2006 von den Professoren E. Cattaneo, G. Cossu, F. Gandolfi und Y. Torrente (unistem.it) gegründet wurde. Der UNISTEM DAY 2019 ist eine von vielen UniStem-Aktivitäten zur Verbreitung der Stammzellenforschung und dies ist der 11. Bildungstag, den Schüler*innen der Sekundarstufe gewidmet, und die größte öffentliche Veranstaltung zur Stammzellenforschung in Europa ist.

Fondazione TIM wurde 2008 als Ausdruck ethischer Prinzipien, des starken Bekenntnisses zur Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft und des Innovationsgeistes von Tim gegründet. Die Verpflichtung besteht darin, sich für ein zunehmend digitales, innovatives und wettbewerbsfähiges Italien einzusetzen und mit den Institutionen bei der Durchführung der Projekte zusammenzuarbeiten und ihnen die wirtschaftlichen und logistischen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

THE EVENT WILL HAPPEN IN 15 COUNTRIES 

Concept and Coordination:

uniStem
Università degli Studi di Milano Centro di Ricerca sulle Cellule Staminali

Supporter:


EuroStemCell

Sponsor:


GSCN
GermanStemCellNetwork


Stem Cell Network.NRW
Research • Dialogue • Translation

in collaboration with
FONDAZIONE


TIM


UNIVERSITÄT BONN

15
März 9.30
2019 Uhr

UniStem Day

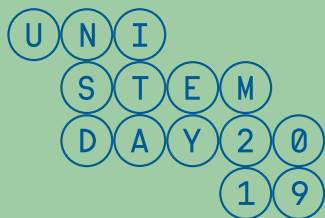
Wissen und Innovation:
die endlose Reise der
Stammzellforschung

(if you surf the web with your eyes closed)

Universität Bonn, Institut für Wissenschaft und Ethik

Institut für
Wissenschaft und
Ethik
Bonner Talweg 57
53113 Bonn

15. März 2019
9:30 Uhr



Ziel des UniStem Day ist es, das an den Schulen vermittelte Wissen zu Fragen der Stammzellforschung zu vertiefen, Einblicke in die Forschungspraxis zu ermöglichen und die Neugier von Schülerinnen und Schülern zu wecken.

Thema des Tages sind Therapieangebote mit Stammzellen. Obwohl die Therapie mit Stammzellen erst in einem Bereich (Erkrankungen des blutbildenden Systems) etabliert ist und sich in einer Reihe anderer Fälle in der Entwicklung befindet, gibt es schon jetzt weltweit mehr als 200 Anbieter die mit Stammzellbehandlungen für alle möglichen Anwendungsbereiche werben. Den Teilnehmenden wird ein Überblick

darüber verschafft, welche Behandlungen angeboten werden, wie diese wissenschaftlich einzuschätzen sind und anhand von Fallbeispielen genauer beleuchtet.

Der Philosoph Prof. Dr. Bert Heinrichs möchte mit den Schüler/innen darüber diskutieren, wie die verwendeten Verfahren einzuschätzen sind, was man schwerkranken Menschen, die sich für derartige Behandlungsansätze interessieren, raten kann und welche Verantwortung Wissenschaft und Politik in diesem Zusammenhang zukommt.

Morning program

9:30 → 10:00

Ankunft

10:00 → 11:15

Begrüßung und Einführung

11:15 → 15:50

Stammzellbehandlungen im Web:
Heilung oder Fake?

11:50 → 12:10

Hoffnung und Verantwortung:
Ethische Einordnung

11:50 → 12:10

Fragerunde und Diskussion

12:10 → 13:00

Veranstaltungsende